



im Rundfunk

Newsletter vom 08. Dezember 2017

News von ver.di im Rundfunk und aus den öffentlich-rechtlichen Sendern:

Tarifeinigung im Lokalfunk

Nach achtmonatigen Verhandlungen haben sich die Tarifparteien im NRW- Lokalfunk auf ein Ergebnis geeinigt. [Mehr](#)

Tarifabschluss bei Radio Bremen

Für die Beschäftigten von Radio Bremen und der Produktionstochter des Senders, Bremedia, konnte am 1. Dezember ein Tarifabschluss erzielt werden. [Mehr](#)

Warnstreik bei Radio Bremen

Rund 200 Beschäftigte von Radio Bremen und Bremedia sind gestern dem Aufruf von ver.di gefolgt und haben sich an einem eineinhalbstündigen Warnstreik beteiligt, um vor der dritten Verhandlungsrunde am heutigen Freitag Druck zu machen. [Mehr](#)

Die Tariferhöhung von ver.di!

Die NDR-Angestellten erhalten in diesen Tagen die Nachzahlung für die von uns ausgehandelte Tariferhöhung. [Mehr](#)

Doch keine Einigung?

Am Freitag vorletzter Woche hatten sich Gewerkschaften und BR geeinigt. Das Ergebnis war in der Verhandlung gemeinsam als Eckpunktepapier zusammengefasst worden. In einer Redaktionssitzung am letzten Donnerstag sollte daraus der endgültige Tarifvertragstext entstehen. [Mehr](#)

ZDFcountdown

Nachdem wir [am 29.09. bereits Frau Thieme vom Fernsehrat unsere Forderungen übergeben hatten](#) stand heute die Übergabe derselben an die Vorsitzende des Verwaltungsrates, Ministerpräsidentin Malu Dreyer, durch die KollegInnen vom ZDF Hauptstadtstudio und von Phoenix Berlin an. [Mehr](#)

Tarifabschluss nach Warnstreik

Wie schon beim WDR oder beim Saarländischen Rundfunk war es auch beim Bayerischen Rundfunk ein Warnstreik, der in der fünften Runde den Durchbruch in den Tarifverhandlungen für 2017/2018 brachte. [Mehr](#)

Annäherung in Trippelschritten?

Vor den Radio Bremen-Tarifverhandlungen am 6. November heben mehr als 130 KollegInnen aus beiden Betrieben deutlich gemacht, dass sich bei beiden Verhandlungen etwas bewegen muss. Aber die Arbeitgeber der Bremedia haben ihr Angebot am 13. November nur minimal nachgebessert. [Mehr](#)

Streikaufruf

ver.di ruft für heute alle Arbeitnehmer, freie Mitarbeiter, Volontäre und Auszubildende des Bayerischen Rundfunks in den Betriebsteilen Freimann und Funkhaus München zu einem halbstündigen Warnstreik auf. [Mehr](#)

Pressemitteilungen:

dju in ver.di spricht sich klar gegen Herausgabe von Rohmaterial zu G20-Protesten aus

Die Deutsche Journalistinnen- und Journalisten-Union (dju) in ver.di lehnt jegliche Herausgabe von ungesendetem Material zu den G20-Protesten an die Ermittlungsbehörden ab. „Das Redaktionsgeheimnis und der Informantenschutz sind ein wertvolles Gut, das es zu schützen und zu bewahren gilt“, erklärte dju-Bundesgeschäftsführerin Cornelia Haß. [Mehr](#)

[Immer aktuell informiert? Mit \[mmm.verdi.de\]\(#\), dem medienpolitischen ver.di-Onlinemagazin!](#)

Impressum:

Redaktion:

Monique Hofmann
Telefon: 030 / 6956 2322
Monique.Hofmann@connexx-av.de

ver.di-Bundesverwaltung:
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

<https://rundfunk.verdi.de/>

Rundfunk ver.di auf Twitter
[@Rundfunk_verdi](#)

Der Newsletter von ver.di im Rundfunk erscheint monatlich. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine leere Mail an rundfunk-news-unsubscribe@lists.verdi.de.